



Der Fischerei und Angelsportverein Schwabstedt von 1966 e.V. lädt ein
zum 26. Treene Cup
2018

***** ÄNDERUNG wie schon 2017: ANGELART FREIGESTELLT ! *****



Jan-Willi Kupperschmidt, Friedhofstr. 7, 25879 Süderstapel
Tel. 0176/39890533
E-Mail: janwilli@gmx.net <http://www.fasv-schwabstedt.de/>

Teilnahmebedingungen:

Um teilnehmen zu können, sind die Teilnehmer verbindlich bis zum 18.März 2018 schriftlich oder per E-Mail zu melden. Es können nur 22 Teams (110 Personen) teilnehmen. Die Reihenfolge der vollständigen Anmeldung entscheidet über die Teilnahme.

**** Nach dem 18.03.2018 eingehende Meldungen/Zahlungen werden NICHT berücksichtigt ****

Die Startgebühr von 31,-€ pro Teilnehmer / 155,-€ je Team ist ebenfalls bis zum Meldeschluss (18.03.2018) auf das Vereinskonto des FASV Schwabstedt zu überweisen.

FASV Schwabstedt
Volksbank Raiffeisenbank Husum
BIC GENODEF1HUM
IBAN DE96 2176 2550 0004 4064 94

Achtet bei der Überweisung bitte darauf, dass der Team- bzw. der Vereinsname auf dem Überweisungsträger steht.

Bedingungen:

1. Es wird mit einer Rute gefischt
2. Angelart in allen Sektoren beliebig !!!!!!!!
3. Zuckmückenlarven sind nicht zugelassen
4. Es sind keine gefärbten Maden zugelassen
5. Kein Teilnehmer darf zweimal im selben Sektor angeln
6. Futtermittel dem Gewässer angemessen verwenden
7. Jeder Teilnehmer führt einen geeigneten Setzkescher bei sich (knotenlos-
mindestens 350 cm lang und mindestens 50 cm Durchmesser !!)

Bei witterungsbedingtem Hochwasser im Treenelauf ist das Ausweichen auf andere Gewässer möglich/erforderlich!

Ablaufplanung:

Samstag 21.04.2018

bis 11.00 Uhr	: Treffen Fährhaus Schwabstedt
ab 11.00 Uhr	: Begrüßung / Startkartenausgabe (ggf. Zelt)
ab 13.30 Uhr – 17.30 Uhr	: Angeln 1.Durchgang
anschließend	: Verwiegen

Sonntag 22.04.18

ab 08.00 Uhr	: Treffen Fährhaus Schwabstedt Startkartenausgabe (Zelt)
ab 10.15 Uhr – 14.15 Uhr	: Angeln 2.Durchgang
ab 16.00 Uhr	: gemeinsames Essen (vollständig im Startgeld enthalten) mit anschließender Siegerehrung!

Bitte nachfolgend aufgeführte Strecken am Freitag den 20.04.18 meiden, damit hier keine vorgefütterten Plätze das Ergebnis verfälschen! Die Sektoren sind grundsätzlich die Gleichen, wie in den Vorjahren. Bei

Hochwasser oder nicht absehbaren Ereignissen kann es zu Änderungen kommen.

Sektor A : Gewinnerter Pumpenhäuser

Sektor B : Pegel Wohlde / abwärts

Sektor C : Fresendelf/Natobrücke

Sektor D : Eisenbahnbrücke (ober- und unterhalb)

Sektor E : Schwabstedt (Klärwerk)

Wichtige Hinweise :Alle Sektoren mit Vorbehalt-kurzfristige Änderungen sind aus verschiedenen Gründen möglich.

Der Einsatz / das Benutzen von Setzkeschern ist geplant, wird aber wohl nicht in allen Bereich zu realisieren sein. In welchen Sektoren der Einsatz erfolgen kann, wird morgens bekannt gegeben !!!

Mit der neuen LFischG-DVO sind weitere Änderungen in Kraft, die für Angler von Interesse sind. So ist die Benutzung eines Setzkeschers zur Frischhaltung des Fanges in Schleswig-Holstein jetzt erlaubt. Verwendet werden dürfen so genannte Schonsetzkescher aus knotenlosem Material mit einer Länge von mindestens 3,50 Metern und einem Durchmesser von mindestens 50 Zentimetern, die waagrecht aufzustellen sind. Weitere Detailregelungen dazu finden sich in der Verordnung.

Änderung der Landesverordnung zur Durchführung des Fischereigesetzes – wichtig vor allem für Touristen!

In Schleswig-Holstein tritt am 1. Juli 2012 die neue Verordnung zur Durchführung des Landesfischereigesetzes (LFischG-DVO) in Kraft . Damit werden einige Regelungen in die Praxis umgesetzt, die bereits mit dem neuen Fischereigesetz vom Oktober 2011 verabschiedet worden waren.

Neuerungen ergeben sich vor allem für Urlauber. So müssen künftig Angler aus anderen Bundesländern, die dort einen gültigen Fischereischein besitzen, in Schleswig-Holstein zusätzlich die Fischereiabgabe in Höhe von 10 Euro pro Jahr entrichten. Der Kauf der Abgabemarken ist bei allen örtlichen Ordnungsbehörden, den Hafenämtern und den Außenstellen der Fischereiaufsicht in ganz Schleswig-Holstein möglich. Eine persönliche Anwesenheit ist zum Kauf nicht unbedingt erforderlich, viele Ausgabestellen schicken die Marken auch gegen Vorkasse zu.